



Sammlung Theaterzettel

König Heinrich der Sechste. Zweiter Teil

Shakespeare, William

1866-04-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

F 103.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 104. Freitag, den 13. April 1866.

Zum ersten Male:

König Heinrich der Sechste.

(Zweiter Theil.)

188

Historisches Drama in 5 Aufzügen nach Shakespeare's „König Heinrich der Sechste, dritter Theil“, für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt.

König Heinrich VI.	Herr P. Hamé.
Margaretha von Anjou, seine Gemahlin	Frau Wohlstadt.
Edmund, Prinz von Wales, beider Sohn	Fräul. Kläger.
Richard Plantagenet, Herzog von York	Herr Werner.
Eduard, Graf von March, nachmals König Eduard IV.,	Herr Müller.
Georg, nachmals Herzog von Clarence,	Herr Michelsen.
Richard, nachmals Herzog von Gloster,	Herr Jacobi.
Edmund, Graf von Rutland,	Fräul. Klär.
Herzog von Sommerfet,	Herr Mejo.
Graf von Northumberland,	Herr Janson.
Lord Clifford,	Herr Eichrodt.
Herzog von Norfolk,	Herr Bauer.
Graf von Warwick,	Herr Simon.
Lord Hastings,	Herr Schloffer.
Lady Elisabeth Grey, nachmals Gemahlin Eduard des Vierten	Fräul. Franz.
Lord Rivers, ihr Bruder	Herr Knapp.
Der junge Graf Heinrich von Richmond, später Heinrich VII.	Emilie Biffinger.
Der Commandant des Towers	Herr Ditt.
Edmunds Lehrmeister	Herr Pohlmann.
Erster } Bildhüter	Herr Röcke.
Zweiter }	Herr Peters.
Ein Bote York's	Herr Rindeschwender.
Ein Soldat	Herr Mödlinger.

Ritter, Pagen, Krieger, Matrosen, Volk, Dienerschaft etc.

Schauplatz: England. Zeit: 1460—1471.

Anfang 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräulein Geißler.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 kr.
		Gallerie	— fl. 12 kr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 30	" " " Frankenthal und Worms.
" 10 " —	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.